

System 106
Codetastatur

GIRA

5550 ...

10 86 79 52 33/24



Allgemeine Sicherheitshinweise

Anschluss und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen!

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endkunden verbleiben.

Notwendiges Zubehör

- System 106 Aufputz-Gehäuse 1- bis 5fach (Best.-Nr. 5501 ..., 5502 ..., 5503 ..., 5504 ..., 5505 ...) oder System 106 Gehäuse flächenbündig 1- bis 5fach (Best.-Nr. 5511 ..., 5512 ..., 5513 ..., 5514 ..., 5515 ...)

Zubehör

- System 106 Sprachmodul (Best.-Nr. 5563 ..) mit Ruftastenmodul (553. ..) oder Türstationsmodul (Best.-Nr. 5565 9..).
- Steuergerät Video (Best.-Nr. 1288 00) oder Steuergerät Audio (Best.-Nr. 1278 00).
- Gira Wohnungsstation
- Spannungsversorgung DC 24 V 300 mA (Best.-Nr. 1296 00).

Funktionsbeschreibung

Die Codetastatur dient als Zutrittskontrolle nach der Eingabe einer persönlichen Zahlenkombination. Es können bis zu 255 Codes hinterlegt werden. Kapazitive Schaltechnik ermöglicht eine Bedienung mit leichter Berührung. Das Modul kann als Einzelgerät betrieben oder in das Gira Türkommunikations-System integriert werden.

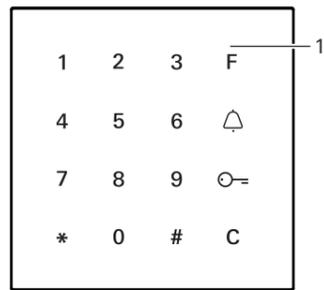
Lieferumfang

- 1 x System 106 Codetastatur
- 1 x Safety Card
- 1 x Gebrauchsanleitung

Packungsinhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit prüfen. Bei Beanstandung siehe „Gewährleistung“.

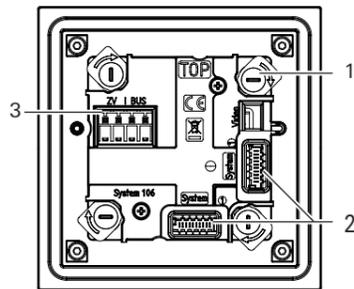
Gerätebeschreibung

Vorderansicht



- 1 Frontplatte mit Tastatur

Rückansicht



- 1 Drehriegel (4x)
- 2 Steckplatz (2x): Systemkabel
- 3 Schraubklemme: TK-Bus und Zusatzversorgung

Anwendungsgebiete

Einsatz ohne Türkommunikations-System

Soll die Codetastatur nur zum Auslösen von Schalthandlungen oder zum Öffnen von Türen ohne begleitende Sprech- oder Videoverbindung eingesetzt werden, ist eine Installation ohne ein vollständiges Türkommunikationssystem möglich: Statt eines Steuergerätes kann die Busschnittstelle der Codetastatur verwendet werden, um z. B. Schaltaktoren, Tasterschnittstellen oder weitere Keyless In Geräte zu versorgen. Geräte für Sprech- oder Videoverbindungen können nicht angeschlossen werden.

Zur Versorgung der Teilnehmer wird eine Spannungsversorgung DC 24 V 300 mA an die ZV-Klemmen des Codetastaturmoduls angeschlossen. Deren Spannung wird dann auf den TK-Bus eingespeist, an den die übrigen Teilnehmer angeschlossen werden. Die Buseinspeisung muss bei der Inbetriebnahme des Codetastaturmoduls direkt am Gerät aktiviert werden.

Aufgrund der unterschiedlichen Stromaufnahme der Geräte, zählen die Geräte teilweise als mehrere Teilnehmer:

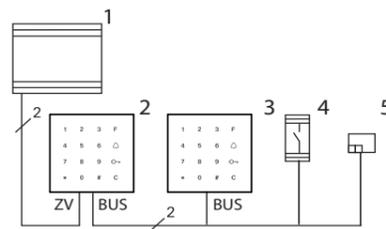
- TKS-Schaltaktor: 1 Teilnehmer
- Tasterschnittstelle: 1 Teilnehmer
- weitere Keyless In Geräte: 7 Teilnehmer

Bei der Auswahl der Geräte, darf die maximale Anzahl von 20 Teilnehmern nicht überschritten werden.

Die maximalen Leitungslängen von der Zusatzspannungsversorgung 24 V DC über das Codetastaturmodul bis zum letzten Teilnehmer betragen:

- 100 m bei 0,6 mm Aderdurchmesser
- 150 m bei 0,8 mm Aderdurchmesser

Das speisende Codetastaturmodul kann sich dabei an beliebiger Stelle befinden.

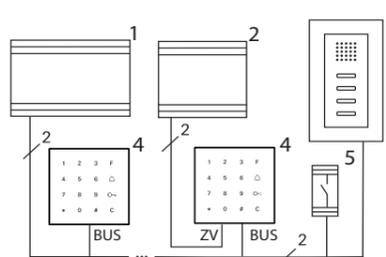


- 1 Spannungsversorgung DC 24 V 300mA
- 2 System 106 Codetastaturmodul, speist den TK-Bus
- 3 System 106 Codetastaturmodul
- 4 TKS-Schaltaktoren
- 5 Tasterschnittstelle

Der TK-Bus wird an die Bus-Klemmen des Codetastaturmoduls angeschlossen. Die Spannungsversorgung 24 V DC wird an die ZV-Klemmen angeschlossen. An diese Spannungsversorgung 24 V DC darf nur ein Keyless In Modul angeschlossen werden. Bei der Inbetriebnahme muss die TK-Busspeisung freigeschaltet werden. Nach einem Werksreset ist die TK-Busspeisung deaktiviert.

Einsatz als alleinstehendes Modul im Türkommunikations-System

Das Codetastaturmodul kann im Türkommunikations-System unabhängig von Türstationen betrieben werden.



- 1 Steuergerät
- 2 Spannungsversorgung 24 V DC
- 3 Wohnungsstation
- 4 System 106 Codetastaturmodul
- 5 TKS-Schaltaktor

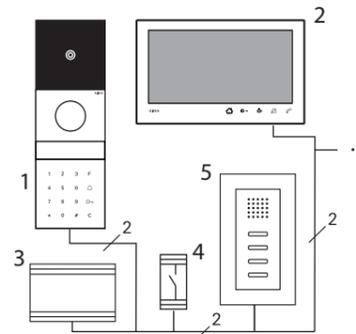
Der Anschluss an den TK-Bus erfolgt über die Schraubklemmen „Bus“. Eine Zusatzversorgung kann an die Schraubklemmen „ZV“ angeschlossen werden.

Wird keine Zusatzversorgung angeschlossen, reduziert das Codetastaturmodul, die maximal möglichen Teilnehmerzahlen abhängig vom verwendeten Steuergerät wie folgt:

- Steuergerät Audio: Das Codetastaturmodul ersetzt 16 Audio-Teilnehmer
- Steuergerät Video: Das Codetastaturmodul ersetzt 10 Audio- bzw. 4 Videoteilnehmer

Einsatz in einer System 106 Türstation

Mit dem Systemkabel kann das Codetastaturmodul an Module aus dem System 106 und das Türkommunikations-System angeschlossen werden. So kann das Codetastaturmodul z. B. eine Schalthandlung eines Schaltaktors auslösen.



- 1 Türstation System 106 mit Codetastaturmodul
- 2 Wohnungsstation Video AP 7
- 3 Steuergerät Video
- 4 TKS-Schaltaktor
- 5 Wohnungsstation

Die Versorgung erfolgt über den Anschluss „System“.



Schraubklemmen nicht belegen

Die Schraubklemmen „ZV“ und „Bus“ des Codetastaturmoduls dürfen nicht belegt werden.

Wird keine Zusatzversorgung angeschlossen, reduziert das Codetastaturmodul, die maximal möglichen Teilnehmerzahlen abhängig vom verwendeten Steuergerät wie folgt:

- Steuergerät Audio: Das Codetastaturmodul ersetzt 16 Audio-Teilnehmer
- Steuergerät Video: Das Codetastaturmodul ersetzt 10 Audio- bzw. 4 Videoteilnehmer



Steuergerät vor unbefugtem Zugang sichern

In sicherheitsrelevanten Bereichen sollte das Steuergerät vor unbefugtem Zugang gesichert installiert (eingeschlossen) werden.

Modul montieren



Modul montieren

Folgende Arbeitsschritte finden Sie in der Montageanleitung des System 106 Aufputz-Gehäuses 1- bis 5fach bzw. Gehäuse flächenbündig 1- bis 5fach:

- Modul auf Funktionsträger verriegeln.
- Systemkabel aufstecken.
- Abschlusswiderstände setzen.
- Funktionsträger in AP-Gehäuse einschwenken und verschrauben.

Bedienung

Taste F - Schalten

Durch Drücken der Taste „F“ wird der zugeordnete Schaltaktor angesteuert.

Taste C - Korrektur

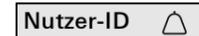
Die Taste „C“ dient zum Löschen einer Falscheingabe. Die gesamte Tastenkombination muss anschließend neu eingegeben werden.

Taste ∆ - Einen Türruf auslösen (nur beim Betrieb in einer Türstation)

In kleineren Objekten kann die Taste ∆ als Ruftaste verwendet werden. Durch Drücken der Taste ∆ wird an der zugeordneten Wohnungsstation ein Türruf ausgelöst.

Taste ∆ - Eine Wohnungsstation gezielt anrufen (nur beim Betrieb in einer Türstation)

In Objekten mit mehreren Wohnungsstationen können die zugeordneten Wohnungsstationen gezielt angerufen werden. Dazu bekommt jede Wohnungsstation eine eigene Nutzer-ID. Die Wohnungsstation wird durch folgende Tastenkombination gerufen:



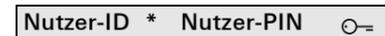
Taste ∅= - Tür öffnen

Die Tür wird durch folgende Tastenkombination geöffnet:

In der Betriebsart „Objekt klein“:



In der Betriebsart „Objekt groß“



Quittiersignale

LED	Ton	Bedeutung
leuchtet grün	1 x lang	positives Quittiersignal, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Eingabe erfolgreich
blinkt grün	-	Gerät befindet sich im Auslieferungszustand
leuchtet rot	3 x kurz	negatives Quittiersignal, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Code nicht erkannt • Eingabe nicht korrekt
leuchtet hellgrün	-	Administrator-Modus oder Sysprog ist aktiv



Quittungston aus

Wird der Quittungston ausgeschaltet, entfallen alle Quittungstöne. Die Quittiersignale erfolgen dann ausschließlich über die LED.

Technische Daten

Spannungsversorgung:	über System (Flachbandkabel, 10-polig) oder über Steuergerät oder über ZV (DC 24 V 300 mA)
Leistungsaufnahme Standby-Betrieb:	300 mW (Beleuchtung aus) 500 mW (Stufe 1) 800 mW (Stufe 2)
Anschlüsse:	2 x System 2 x ZV 2 x 2-Draht-Bus
Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzart:	IP54
Maße (B X H):	106,5 x 106,5 mm

Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel).

Dieser leitet die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira

Gira
Giersiepen GmbH & Co KG
Elektro-Installations-Systeme
Postfach 1220
42461 Radevormwald
Tel. +49 2195 602 - 0
Fax +49 2195 602 - 191
info@gira.de
www.gira.de

